



Frau Trautchen Perrefort, FB II

Rathaus
25421 Pinneberg

Werner Mende
Ratsherr
Vorsitzender

Olaf Klampe
Ratsherr
stellvertr. Vorsitzender

Pinneberg, 22.02.2016

Anfrage Sportförderrichtlinie 16/002

In der Ratsversammlung am 18.2.2016 wurde die Drucksache 16/002 – Sportförderrichtlinie - beschlossen. Der gesamte Komplex wirft allerdings noch ein paar Fragen auf, um deren Beantwortung ich bitte:

Die Sportförderrichtlinie enthält einen § 6, der sich ausschließlich mit der Förderung eines einzelnen Sportvereines (SCP) beschäftigt. Diese Förderung stützt sich offensichtlich auf ein protokolliertes Gespräch vom 5.11.2007. Darin heißt es, dass die Plätze im vollständigen Eigentum der Stadt seien und der Fachbereich IV Mieter dieser Plätze sei.

- Heißt das wirklich, dass die Stadt ihrem Fachbereich eine Sportanlage vermietet hat?
- Wo kann der Vertrag eingesehen werden?

Offensichtlich sind die Plätze dann vom Fachbereich IV dem SCP zur Nutzung überlassen worden.

- Mit welchem Vertrag ist es in welcher Rechtsform geschehen?
- Wo kann der Vertrag eingesehen werden?

Gemäß § 6 Abs. 2 wird die Anlage durch städtisches Personal gepflegt. Ich unterstelle, dass es sich um KSP-Personal handelt.

- Warum wird die Sportanlage vom KSP gepflegt und instand gehalten?

www.fdp-pinneberg.de

FDP Fraktion in der Pinneberger Ratsversammlung

- 2 -

Der dafür angesetzte maximale Zuschuss in Höhe von 19.000€/p.a. wird offensichtlich an allen Büchern vorbei gewährt.

- Ist es richtig, dass diese Leistungen direkt zwischen KSP und Stadt verrechnet werden?
- In welcher Haushaltsposition kann ich ihn finden?
- Ist es richtig, dass der SCP damit insgesamt einen Zuschuss von 31.000€/p.a. erhält?
- Sind ähnliche Vereinbarungen auch mit anderen Sportvereinen getroffen?
- Wenn nein: worauf basiert die Sonderstellung des SCP?

- Wer ist Eigentümer der Sportanlage (Stadion 1 und 2) Fahlweide?
- Wie ist das Vertragsverhältnis zwischen Stadt und VfL Pinneberg?
- Wer pflegt diese Anlagen?
- Wenn der KSP eingesetzt wird: wie erfolgt die Verrechnung?

Ich bitte um schriftliche Beantwortung der Fragen – gerne direkt in dieses Schreiben.

Alexandra Waßong
FDP-Sportpolitische Sprecherin